

Das Besondere und das Qualitätsmerkmal unserer Personzentrierten Elternschule (PZE) ist:

1. Eltern werden befähigt, selbst Ratgeber zu sein
2. Eltern stärken ihre Stärken!
3. Eltern finden heraus, welches Erziehungsverhalten zu Ihnen persönlich passt.
4. Eltern stärken so ihre Persönlichkeit
5. Dabei geht es nicht allein um Erziehung, sondern um Beziehung. Um die Begegnung von Person zu Person.
6. Grundlagen einer positiven Beziehung sind: Ehrlichkeit mit sich selbst, Wertschätzung ausdrücken , Anerkennung geben und Einfühlungsvermögen zeigen, Achtung vor dem anderen haben , die eigenen Gefühle erkennen und äußern können, Positionen offen und klar auszudrücken, also Beziehung entwickeln und eingehen
7. Ziel ist die positive Veränderung der Beziehung und weniger das Erlernen von „Erziehungstechniken“
8. Grundlage ist ein humanistisches Menschenbild. Der hierauf aufbauende Personzentrierte Ansatz ist wissenschaftlich erforscht und begründet (C. Rogers, Friedemann Schulz von Thun, Marshall Rosenberg u.a.) und wird in der Praxis von einem großen Fachverband, der Gesellschaft für wissenschaftliche Gesprächspsychotherapie und Beratung (GwG) begleitet.
9. Die KursleiterInnen sind nicht nur TrainerInnen, die Wissen vermitteln, sondern zugleich Modell und Vorbild in ihrer Haltung. Sie haben in langjährigen Weiterbildungen eine förderliche Beziehungsgestaltung erlernt und auch beruflich erprobt.
10. Die KursleiterInnen sind sehr gut ausgebildet und besitzen umfangreiche berufliche Erfahrungen in pädagogischen und psychosozialen Arbeitsfeldern. Sie haben zusätzlich Weiterbildungen im Personzentrierten Ansatz nach den Richtlinien der GwG absolviert, darauf aufbauend eine spezielle Fortbildung durchlaufen und sind nunmehr von der GwG lizenziert, die PZE durchzuführen. Sie sind Mitglieder der GwG und nehmen regelmäßig an fachlichem Austausch und Fortbildungen teil.